



Leichter Rückgang der Verbraucherpreise zum Jahresende

Die Jahresteuerrate lag im Dezember bei 8,7 % und damit deutlich unter den Werten der Vormonate, wie das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt mitteilt. Im Vergleich zum November 2022 sank der Verbraucherpreisindex um 1,1 %. Der aktuelle Indexstand beträgt 121,1 (Basis 2015 = 100).

Auch zum Jahresabschluss stiegen die Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke im Jahresvergleich am stärksten (+22,2 %). Größte Preistreiber in dieser Gruppe waren Molkereiprodukte und Eier (+39,1 %), sowie Speisefette und Speiseöle (+38,9 %). Außerdem entwickelten sich die Preise für feste Brennstoffe (+47,4 %), Brot und Getreideerzeugnisse (+26,1 %) und Schreibwaren und Zeichenmaterialien (+23,4 %) im Jahresschnitt überdurchschnittlich hoch.

Im Bereich Energie wurden im Dezember im Vergleich zum November zum Teil erhebliche Preissenkungen gemessen. So wurde beispielsweise Gas, einschließlich Betriebskosten um 23,7 % günstiger angeboten, Fernwärme wurde um 40,0 % günstiger für die Kunden. Aber auch Kraft- und Schmierstoffe für Fahrzeuge wurden im Monatschnitt um 10,7 % günstiger. Preismindernd wirkten sich hier die gesunkenen Kosten für Superbenzin (-10,4 %) und Dieselmotortreibstoff (-12,2 %) aus.

Die „Dezember-Einmalzahlung“ zur Entlastung der privaten Haushalte von den enorm gestiegenen Preisen für Erdgas und Fernwärme aus dem dritten Entlastungspaket der Bundesregierung wirkte auf die Verbraucherpreise dämpfend. Allerdings ist dieser Dämpfungseffekt auf die Verbraucherpreise nur teilweise gegeben, da nicht alle privaten Haushalte von der Maßnahme im Dezember 2022 profitieren. Insbesondere die Gruppe der Mieterinnen und Mieter ohne eigenen Gas- und Fernwärmeversorgungsvertrag erhalten die Entlastung erst später, zum Beispiel über eine Rückzahlung oder als Verrechnung mit der jährlichen Kostenabrechnung. Alle Rückzahlungen oder Verrechnungen, die nicht eindeutig dem Berichtsmonat Dezember direkt zuzuordnen sind, können im Verbraucherpreisindex nicht berücksichtigt werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt
Dezember 2022

Index Hauptgruppe Gütergruppe		Indexstand	Veränderung gegenüber	
		Dezember 2022	November 2022	Dezember 2021
		2015 = 100	um Prozent	
Verbraucherpreisindex insgesamt		121,1	-1,1	8,7
ohne Heizöl und Kraftstoffe		120,0	-0,4	8,3
ohne Nettomieten und Nebenkosten		124,9	-1,4	10,8
Waren insgesamt		127,8	-3,3	13,9
Verbrauchsgüter		135,3	-5,0	17,9
Gebrauchsgüter		114,7	0,1	6,5
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer		112,3	-0,3	4,4
Langlebige Gebrauchsgüter		117,4	0,6	8,8
01	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	139,6	1,2	22,2
	Nahrungsmittel	142,3	1,4	23,4
	Brot und Getreideerzeugnisse	142,9	1,9	26,1
	Molkereiprodukte und Eier	167,5	1,8	39,1
	Speisefette und -öle	210,9	0,4	38,9
	Gemüse	136,1	0,3	18,2
	Alkoholfreie Getränke	120,5	0,4	13,8
02	Alkoholische Getränke und Tabakwaren	126,9	1,0	6,9
	Alkoholische Getränke	115,3	0,7	6,8
03	Bekleidung und Schuhe	111,8	-0,9	4,5
	Bekleidung	111,6	-1,1	4,4
	Schuhe	112,7	-0,2	5,1
04	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	117,4	-4,6	7,8
	Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten	108,4	0,1	1,5
	Nettokaltmiete	107,7	0,1	0,9
	Wohnungsnebenkosten (Wasserversorgung u. a. Dienstleistungen für die Wohnung)	112,1	0,0	4,5
	Haushaltsenergie (Strom, Gas u. a. Brennstoffe)	146,3	-15,2	27,6
05	Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	118,6	0,6	10,2
	Möbel, Leuchten, Teppiche u. a. Bodenbeläge	119,3	0,7	11,3
06	Gesundheit	109,7	0,3	2,1
	Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen	110,3	0,3	2,9
07	Verkehr	128,0	-2,8	8,8
	Kraftstoffe	133,8	-10,8	9,1
08	Post und Telekommunikation	93,8	-0,1	-0,4
09	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	117,3	5,8	6,8
	Pauschalreisen	117,1	24,4	6,9
10	Bildungswesen	111,8	0,0	5,2
11	Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	134,3	0,4	10,8
	Übernachtungen	121,8	1,0	9,2
12	Andere Waren und Dienstleistungen	120,8	0,2	5,7
	Versicherungsdienstleistungen	111,8	0,0	2,0